

Inhalt

1. Einleitung.....	4
2. Methodologische Fundierung	8
2.1 Diskurstheoretisches Verständnis	8
2.1.1 Der Foucaultsche Diskurs.....	9
2.1.2 Die Relevanz des Diskurses: Wissen, Macht und Subjekt	15
2.1.3 Das Dispositiv als Wirkungszusammenhang von Geschichten&Diskursen	20
2.2 Die Diskursanalyse	36
2.2.1 Strukturanalyse	39
2.2.2 Feinanalyse	41
3. Die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit der Pornographie als diskursanalytisches Thema	43
3.1 Bisherige Definitionsversuche.....	44
3.2 Forschungsstand	54
3.2.1 Die Pornoindustrie, der Pornomarkt und der legislative Rahmen	55
3.2.2 Die Geschichte der Pornographie	57
3.2.3 Pornographische Inhalte und ihre Gestaltung.....	58
3.2.4 Subgenrebildung	59
3.2.5 Pornographie und ihre Medien	59
3.2.6 Der Rezipient der Pornographie	59
3.2.7 Die Wirkungen der Pornographie.....	61
3.2.8 Sonderaspekte der Pornographieforschung	61
3.3 Diskursanalytische Operationalisierung	63
3.4 Die Struktur des wissenschaftlichen Diskurses über Pornographie.....	67
3.5 Begriffsklärungen	72
4. Die Darstellungsdimension: Das medienvermittelte Genre der Inszenierung pornographischer Phantasie.....	77
4.1 Legitimation der Pornographie als Erkenntnisgegenstand	77
4.2 Die Geschichte der Pornographie	80

4.3 Die pornographischen Medienangebote	84
4.3.1 Bildende Darstellungen	85
4.3.2 Literatur	91
4.3.3 Witze, Zoten und Lieder	102
4.3.4 Theater	102
4.3.5 Photographie	105
4.3.6 Film.....	107
4.3.7 Magazin und Zeitschrift.....	121
4.3.8 Comic.....	122
4.3.9 Telefon.....	125
4.3.10 Hörspiel/Hörbuch	126
4.3.11 Computerbasierte Pornographie	127
4.3.12 Handy.....	130
4.4 Zwischenfazit.....	131
5. Die Inhaltsdimension: Pornotopia als Interpretationsleistung...133	
5.1 Sexualität im Diskurs der Wissenschaft	134
5.2 Zwischen Essentialismus und Konstruktivismus.....	136
5.3 Rahmungen der Sexualität.....	138
5.3.1 Die evolutionäre Rahmung	138
5.3.2 Die medizinisch-anatomische Rahmung	144
5.3.3 Die mythologische Rahmung	148
5.3.4 Die theologisch-metaphysische Rahmung.....	149
5.3.5 Die Genderrahmung.....	164
5.3.6 Die psychische Rahmung	179
5.3.7 Die soziokulturelle Rahmung	192
5.3.8 Die systemtheoretische Rahmung.....	209
5.4 Sexualität und Macht	224
5.5 Pornotopia als Interpretation dargestellter Sexualität.....	250
Exkurs: Cybersex – zwischen Sexualität und Pornographie.....254	
6. Die Verschränkungsdimension: Wovon der Sex in der Pornographie spricht.....256	
6.1 Die sexuelle Regulation und die Zensur der Pornographie	257
6.2 Pornographie als Inszenierungsinstanz des sexuellen Körpers ...	273

6.3 Das subversive Potential der Pornographie durch Transgressionen	280
6.4 Pornographie und das Geschlecht.....	290
6.5 Die Wirkungen der Pornographie.....	299
6.5.1 Die empirisch gemessenen Wirkungen der Pornographie auf den sexuellen Rezipienten	300
6.5.2 Die psychologische Tiefenstruktur der Pornographie und der idealtypische sexuelle Rezipient.....	312
6.5.3 Pornographie als performative Wirkungsmacht	318
6.6 Pornographie als Ausdruck der sexuellen Identität	322
6.7 Die Kommerzialisierung der Sexualität in der Pornographie.....	324
6.8 Der Wille zum Wissen eines sexuellen Phantasmas.....	335
6.9 Pornographie – aus- und abgegrenzt.....	339
6.10 Die Pornographie als strukturelle Kopplung	344
6.11 Die Pornofikation der Gesellschaft.....	348
7. Pornographie im Diskurs der Wissenschaft: Zwischen „sprechendem Sex“ und Medienvermittlung	357
8. Schlussbemerkung	363
Literaturverzeichnis	371
Abbildungen	426
Tabellen	429
Filme/Serien.....	430
Anhang.....	431
A. Archiv des Pornographiediskurses.....	431
B. Diskursive Ereignisse des Pornographiediskurses	434
D. Tabellarische Darstellung der Aussagenkategorien des Pornographiediskurses	449
E. Archiv des Sexualitätsdiskurses	460
F. Interpretationskategorien des Sexualitätsdiskurses	463
G. Diskursbeiträge mit Personalunion	467
Danksagung	468